



**Grüner Klub in der
Bezirksvertretung Liesing**
Atzgersdorfer Kirchenplatz 7/2
1230 Wien
E-Mail liesing@gruene.at
www.liesing.gruene.at

BEZIRKSVERTRETUNGSSITZUNG vom 21. März 2024

Die unterzeichneten Bezirksrät:innen stellen gem. §24 Abs 1 GO-BV folgenden

ANTRAG

Errichtung eines Zweirichtungsradweges in der Carlbergergasse als Lückenschluss bis zur Liesingtal-Hauptradroute

Wir ersuchen die zuständige Stadträtin für Innovation, Stadtplanung und Mobilität und die Magistratsabteilungen 28 und 46, die Errichtung und Verlängerung des Zweirichtungsradweges in der Carlbergergasse in Richtung der Liesingtal-Hauptradroute zu prüfen und möglichst zeitnah umzusetzen. Dies würde einen Radweg-Lückenschluss vom bestehenden Zweirichtungsradweg (zwischen der U6 Erlaaer Straße/Canevalestraße und der Forchheimergasse), am Friedhof Atzgersdorf vorbei über die Brunner Straße mit der weiter westlich verlaufenden Liesingtal-Hauptradroute ermöglichen.

BEGRÜNDUNG

Die Liesingtal-Hauptradroute ist DIE zentrale Ost-West-Verbindung im 23. Bezirk, sowohl für die täglichen Fahrrad-Pendler:innen als auch für Freizeit-Radler:innen abends und vor allem am Wochenende. Außerdem ist es eine der wenigen Radrouten in Liesing, die auch mit Kindern gefahrlos befahren werden kann.

Von der Wohnsiedlung „In der Wiesen Süd“ bei der Erlaaer Straße aus ist der Radweg in Richtung Liesinger Platz und Bezirkszentrum Liesing allerdings nicht gefahrlos auf einer sicheren Radinfrastruktur befahrbar. Die Verlängerung des bestehenden Radwegs in der Carlbergergasse (ab der Forchheimergasse nach Westen) wäre die direkte Radverbindung.

Allerdings ist die Carlberggasse hier großteils sehr breit und von starkem Auto- und LkW-Verkehr geprägt, der noch dazu mit oftmals überhöhtem Tempo durchfährt. Beidseitig der Fahrbahnen sind derzeit Längsparkplätze angeordnet, die jedoch seit Einführung des Parkpickerls sehr oft und auch ganztags leer stehen. Durch Auflassung einer dieser beiden Längsparkspuren könnte endlich ein eigener abgetrennter Zweirichtungsradweg errichtet werden, der für Radler:innen jeden Alters einen sicheren Weg zur Liesingtal-Haupttradrouten gewährleistet.

Kurzfristig, schnell und recht einfach könnte dieser schon wie andere Popup-Radwege während der Covid19-Zeit (z.B. in der Praterstraße oder der Lasallestraße) mit Poller oder Gummi-Lippen am Boden abgetrennt werden, bevor größere bauliche Umbaumaßnahmen für diesen "Zweirichtungsradweg Carlberggasse" umgesetzt werden können.

Mit freundlichen Grüßen,
für den Klub:

